

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
1.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam.	Die LiVD ...
1.1.1 Sie ermitteln die Lernausgangslage, stellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler fest, setzen didaktische Schwerpunkte und wählen entsprechende Unterrichtsinhalte und Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen aus.	1. setzen die curricularen Vorgaben und die Rahmenrichtlinien sowie die schulinternen Fachlehrpläne im Fach Kunst lernwirksam um 2. ermitteln gezielt die gestalterischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der SuS, ihre Kenntnisse über bildsprachliche Mittel sowie ihre ästhetischen und methodischen Vorerfahrungen im Umgang mit Bildern und berücksichtigen sie in ihren planerischen Entscheidungen
1.1.2 Sie formulieren und begründen Lernziele unter Berücksichtigung der Kerncurricula im Hinblick auf erwartete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.	3. berücksichtigen und gewichten angemessen bei der Formulierung der Lernziele motorische, affektive und kognitive Lernanteile 4. weisen fachspezifische Kompetenzen (Bildkompetenz: Wahrnehmungskompetenz, Gestaltungskompetenz, Urteilskompetenz, Reflexionskompetenz) in den Lernzielformulierungen aus und konkretisieren sie inhaltsbezogen
1.1.3 Sie berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die geschlechterspezifische, soziale, kulturelle und sprachliche Heterogenität der Lerngruppe.	5. ermitteln die unterschiedlichen Bildwelten und binden sie lernwirksam in ihre Planungen ein
1.1.4 Sie berücksichtigen bei der Konzeption des Unterrichts die Möglichkeiten des fächerübergreifenden und –verbindenden sowie des interkulturellen Lernens.	6. wissen darum, dass Bilder aus einem komplexen kulturellen Gefüge erwachsen, 7. erschließen fachübergreifende Anknüpfungspunkte und nutzen fachliche und methodische Aspekte adäquater Bezugswissenschaften für den lernwirksamen Umgang mit Bildern
1.1.5 Sie stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.	8. transformieren ausgewählte Fachaspekte in einen tragfähigen Lernweg, 9. treffen sach-, lerngruppen- und prozessbezogene Entscheidungen hinsichtlich des Unterrichtsschwerpunktes und begründen plausibel grundsätzliche fachdidaktische und fachmethodische Entscheidungen hinsichtlich Produktion und Rezeption
1.1.6 Sie strukturieren den Verlauf des Unterrichts für einen bestimmten Zeitraum.	10. realisieren einen die Lernprogression fördernden Wechsel zwischen produktiven und rezeptiven Unterrichtsphasen und berücksichtigen das Arbeitstempo ihrer SuS insbesondere in künstlerisch-praktischen Arbeitsphasen in angemessener Weise
1.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst führen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam durch.	Die LiVD ...
1.2.1 Sie unterstützen Lernprozesse auf der Grundlage psychologischer und neurobiologischer Erkenntnisse sowie auf der Grundlage von Theorien über das Lernen und Lehren.	11. kennen Modelle und Methoden alters- und entwicklungsbedingter Zugänge zur Produktion und Rezeption von Bildern und leiten aus fachspezifischen Theorien konkrete und lernwirksame Handlungsfelder ab

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
1.2.2 Sie organisieren Lernumgebungen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen und unterschiedliche soziale und kulturelle Lebensvoraussetzungen berücksichtigen, Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler anregen und eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten fördern.	12. realisieren unterschiedliche Möglichkeiten der Gestaltung von Lernarrangements, die den eigenverantwortlichen und selbstbestimmten Umgang mit produktiven und rezeptiven Auseinandersetzungen mit Bildern anregen und fördern
1.2.3 Sie organisieren den Unterrichtsablauf sowie den Einsatz von Methoden und Medien im Hinblick auf die Optimierung der Lernprozesse.	13. realisieren fachspezifische Methoden lernwirksam und berücksichtigen dabei einen ausgewogenen Wechsel von produktiven und rezeptiven Anteilen 14. setzen die medialen Möglichkeiten im Umgang mit Bildern lernförderlich ein
1.2.4 Sie wählen Formen der Präsentation und Sicherung von Arbeitsergebnissen, die das Gelernte strukturieren, festigen und es zur Grundlage weiterer Lehr-Lern-Prozesse werden lassen.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
1.2.5 Sie schaffen ein kooperatives, lernförderliches Klima durch eine Kommunikation, die schülerorientiert ist und deutlich macht, dass andere geachtet und wertgeschätzt werden.	15. fördern den wertschätzenden Umgang mit Bildern anderer Kulturen
1.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst evaluieren und reflektieren Unterricht.	Die LiVD ...
1.3.1 Sie evaluieren Unterricht und reflektieren ihn, auch mit Kolleginnen und Kollegen, im Hinblick auf Lernwirksamkeit und Nachhaltigkeit für die Schülerinnen und Schüler.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
1.3.2 Sie nutzen die aus dem Reflexionsprozess gewonnenen Erkenntnisse für die Optimierung des Unterrichtens, auch in Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
2.1. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst vermitteln Wertvorstellungen und Normen und fördern eigenverantwortliches Urteilen und Handeln der Schülerinnen und Schüler.	Die LiVD ...
2.1.1 Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild	
2.1.2 Sie gestalten soziale Beziehungen positiv durch Kommunikation und Interaktion.	
2.1.3 Sie gestalten die Lehrer-Schüler-Beziehung vertrauensvoll.	16. handeln und urteilen in der Durchführung von Unterricht im Bewusstsein, dass SuS mit ihren ästhetisch-praktischen Arbeitsergebnissen in besonderer Weise persönlich verflochten sind
2.1.4 Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung einer individuellen Werthaltung.	17. initiieren offene Lernprozesse, innerhalb derer SuS ihre ästhetischen Haltungen entwickeln, ausdifferenzieren und darstellen können
2.1.5 Sie schärfen den Blick für Geschlechtergerechtigkeit und machen Wahrnehmungsmuster auch im Hinblick auf Chancengleichheit der	

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
Geschlechter bewusst.	
2.1.6 Sie beachten die Grenzen ihrer erzieherischen Einflussnahme.	
2.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsprozesse in der jeweiligen Lerngruppe.	Die LiVD ...
2.2.1 Sie nehmen persönliche, soziale, kulturelle und gegebenenfalls berufliche Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler wahr.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
2.2.2 Sie berücksichtigen interkulturelle erzieherische Aspekte des Unterrichts, darunter auch kulturspezifische Differenzen.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
2.2.3 Sie ergreifen Maßnahmen der pädagogischen Unterstützung und Prävention, die sich sowohl auf einzelne Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lerngruppe beziehen.	
2.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gehen konstruktiv mit Schwierigkeiten und Konflikten in Unterricht und Schule um.	Die LiVD ...
2.3.1 Sie erarbeiten mit Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander und achten auf deren Einhaltung.	
2.3.2 Sie verfügen über Strategien zum Umgang und zur Lösung von Konflikten und wenden diese an.	
2.4 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst kooperieren mit allen am Erziehungsprozess Beteiligten.	Die LiVD ... 18. erkennen und fördern besondere künstlerische Begabungen in angemessener Weise und vermitteln zielgerichtet adäquate Angebote der Begabtenförderung
2.4.1 Sie reflektieren und entwickeln kontinuierlich ihr Erziehungskonzept.	<i>siehe oben</i>
2.4.2 Sie stimmen ihre individuellen Erziehungsziele auf das Erziehungskonzept der Schule ab.	<i>siehe oben</i>
2.4.3 Sie treten mit den Erziehungsberechtigten über ihr erzieherisches Handeln in Dialog.	<i>siehe oben</i>
3.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beurteilen die Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern nach transparenten Maßstäben.	Die LiVD ...
3.1.1 Sie kennen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung und wenden sie reflektiert an.	19. wenden prozessbezogene und ergebnisbezogene Verfahren der Leistungsbemessung und -beurteilung aufgabenspezifisch an
3.1.2 Sie entwickeln Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und die notwendigen Instrumente der Leistungserfassung gemeinsam in schulischen Gremien auf der Grundlage rechtlicher Vorgaben.	20. unterscheiden begründet sowohl zwischen prozessbezogenen und ergebnisbezogenen als auch zwischen ästhetisch-praktischen und kognitiv-reflexiven Bewertungsmaßstäben und konkretisieren und differenzieren zusammen mit den SuS transparente und aufgabenspezifische Bewertungskriterien
3.1.3 Sie wenden die vereinbarten Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und Instrumente der Leistungserfassung schüler-	21. geben in Phasen künstlerischer Praxis individuelle und differenzierte Rückmeldung an den Lernenden

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
und situationsgerecht an und machen diese den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten transparent.	unter Berücksichtigung des individuellen Lernfortschrittes und führen den künstlerisch-praktischen und kognitiv-reflexiven Leistungsanteil zu einer für den Lernenden transparenten Gesamtbewertung zusammen
3.1.4 Sie dokumentieren und evaluieren die Leistungsbewertungen regelmäßig.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
3.1.5 Sie fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur Selbst- und Fremdbeurteilung.	22. initiieren offene Lernprozesse, in denen SuS lernen, ihre ästhetischen Werturteile zu entwickeln, ausdifferenzieren und darzustellen, um diese von konventionellen oder individuellen Geschmacksurteilen unterscheiden zu können
3.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erkennen Beratungsbedarf, beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte und nutzen die Möglichkeiten der kollegialen Beratung.	Die LiVD ...
3.2.1 Sie reflektieren Theorien, Modelle und Instrumente der Beratung anwendungsbezogen.	
3.2.2 Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.	
3.2.3 Sie beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihrer Lern- und Persönlichkeitsentwicklung.	
3.2.4 Sie unterstützen Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgabe.	
3.2.5 Sie beraten Erziehungsberechtigte in Fragen der Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers.	
3.2.6 Sie beraten sich aufgaben- und fallbezogen mit Kolleginnen und Kollegen.	
3.2.7 Sie erkennen die Möglichkeiten und Grenzen der schulischen Beratung und beziehen außerschulische Beratungsmöglichkeiten bedarfsgerecht ein.	
3.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beobachten, beschreiben und analysieren die individuellen Lernvoraussetzungen und – entwicklungen der Schülerinnen und Schüler und entwickeln auf der Basis dieser Diagnose geeignete Fördermaßnahmen.	Die LiVD ...
3.3.1 Sie wertschätzen den individuellen Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler, vermitteln Vertrauen in deren eigene Leistungsfähigkeit und ermuntern sie, Hilfen einzufordern.	
3.3.2 Sie kennen und nutzen diagnostische Verfahren zur Feststellung der kognitiven, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklungsstände und Lernpotenziale.	
3.3.3 Sie entwickeln, auch mit Kolleginnen und Kollegen, individuelle Förderpläne für Schülerinnen und Schüler und machen sie ihnen und den	

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
Erziehungsberechtigten transparent.	
3.3.4 Sie fördern mit Kolleginnen und Kollegen Schülerinnen und Schüler entsprechend deren Fertigkeiten und kognitiven, emotionalen und sozialen Voraussetzungen.	
3.3.5 Sie evaluieren mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten die Ergebnisse der getroffenen Fördermaßnahmen, melden Lernfortschritte zurück und entwickeln die Förderkonzepte weiter.	
3.3.6 Sie kennen und nutzen bei Bedarf außerschulische Förderangebote.	
4.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst nehmen Schule als sich entwickelndes System wahr.	Die LiVD ...
4.1.1 Sie wirken bei der Umsetzung des Schulprogramms mit und vertreten es aktiv.	
4.1.2 Sie wirken bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderer schulischer Prozesse auf der Basis eines begründeten Verständnisses von gutem Unterricht und guter Schule mit.	
4.1.3 Sie handeln im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.	
4.2. Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln die eigene Berufskompetenz weiter.	Die LiVD ...
4.2.1 Sie analysieren und reflektieren die eigene Leistung an den Lernaktivitäten und am Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
4.2.2 Sie ermitteln selbst ihren Qualifizierungsbedarf bezogen auf die eigenen beruflichen Anforderungen.	23. benennen konkret und eigeninitiativ individuelle fachliche Defizite und ermitteln Möglichkeiten, diese zielgerichtet abzubauen
4.2.3 Sie zeigen Eigeninitiative bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen auch über den Unterricht hinaus.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
4.2.4 Sie nutzen die Möglichkeiten kollegialer Beratung.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
4.2.5 Sie dokumentieren Ergebnisse von Evaluation und Reflexion des eigenen Lehrerhandelns.	
4.2.6 Sie dokumentieren ihre Ausbildungsschwerpunkte sowie zusätzlich erworbene Kompetenzen.	
5.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln ein professionelles Konzept ihrer Lehrerrolle und ein konstruktives Verhältnis zu den Anforderungen des Lehrerberufs.	Die LiVD 24. entwickeln ein wahrhaftiges kunstpädagogisches Selbstverständnis
5.1.1 Sie orientieren ihr Handeln an einem Menschenbild, das auf der Grundlage des Christentums, des europäischen Humanismus und der Ideen der liberalen, demokratischen und sozialen Freiheitsbewegung beruht.	<i>siehe oben</i>
5.1.2 Sie orientieren ihr Handeln an dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes.	<i>siehe oben</i>

KUNST	
Kompetenzen aus der APVO-Lehr	Konstitutive fachspezifische Kompetenzen
5.1.3 Sie pflegen einen von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Umgang mit allen an der Schule Beteiligten.	<i>siehe oben</i>
5.1.4 Sie über ihren Beruf als öffentliches Amt mit besonderer Verpflichtung und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler aus.	<i>siehe oben</i>
5.1.5 Sie richten ihr Handeln an den Erfordernissen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.	<i>siehe oben</i>
5.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst übernehmen Verantwortung für sich und ihre Arbeit.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
5.2.1 Sie handeln im Bewusstsein der Wechselwirkung ihres individuellen Handelns und des Systems Schule.	<i>siehe oben</i>
5.2.2 Sie zeigen die Bereitschaft zu lebenslangem eigenverantwortlichen Lernen.	<i>siehe oben</i>
5.2.3 Sie organisieren ihre Arbeit selbständig und ökonomisch zu ihrer eigenen Entlastung.	<i>siehe oben</i>
5.2.4 Sie sind fähig und bereit, sich mit eigenem und fremdem Handeln reflektierend auseinanderzusetzen.	<i>siehe oben</i>
5.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst agieren mit allen an Schule Beteiligten verantwortungsbewusst.	<i>Unverzichtbarer Teil der Ausbildung ohne fachspezifische Besonderheiten</i>
5.3.1 Sie arbeiten kollegial und teamorientiert.	<i>siehe oben</i>
5.3.2 Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig.	<i>siehe oben</i>
5.3.3 Sie verfügen über Konzepte und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung.	<i>siehe oben</i>